



WEBINAR
www.vhw.de

Umweltrecht und Klimaschutz

Artenschutz als Planungshindernis? Handlungsanleitungen für die Praxis!

Mittwoch, 27. September 2023 | online: 09:00 - 15:30 Uhr
Webinar-Nr.: [WB230705](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Nach wie vor hat das besondere Artenschutzrecht den Ruf der Planungsverhinderung. Hier gilt es einen guten Mittelweg zu finden, der sowohl die Belange des Artenschutzes als auch die Belange von Vorhabenträgern ausreichend in den Blick nimmt und praktische Lösungsstrategien beinhaltet.

Mit der BNatSchG-Novelle von 2017 hat sich der Gesetzgeber um mehr Klarstellung bemüht, zugleich aber auch neue Fragen aufgeworfen z.B.

- zur Notwendigkeit und Umfang von Bestandserfassungen
- zu Schutz- und Vermeidungsmaßnahmen
- zur Signifikanz vorhabenbedingter Steigerungen des Mortalitätsrisikos für Tiere besonders geschützter Arten

Das Webinar verschafft Ihnen anhand von Praxisbeispielen einen Überblick über die relevanten artenschutzrechtlichen Fragestellungen. Neben der Darstellung der Verbotstatbestände, Privilegierungen und Ausnahmemöglichkeiten werden Sie über die in der Praxis äußerst relevanten fachlichen Anforderungen an Vermeidungs-, CEF und FCS-Maßnahmen informiert.

Zudem werden Sie auf den aktuellen Stand der Rechtsprechung und der BNatSchG-Novellen 2021 (Insektenschutzgesetz) und 2022 (Artenschutzbelange bei Windkraftanlagen) gebracht.

Im Webinar lernen Sie die entscheidenden Stellschrauben und Lösungswege kennen, damit artenschutzrechtlichen Anforderungen den Planungsprozess nicht verzögern, sondern sinnvoll in diesen integriert werden.

Ihre Dozierenden

Dr. Marcus Lau

ist seit vielen Jahren in Leipzig (Partner der Kanzlei Füller & Kollegen) als erfahrener Fachanwalt für Verwaltungsrecht in seinen Spezialgebieten Bau-, Planungs-, Umweltrecht tätig. Als Mitautor u.a. des namhaften BNatSchG-Kommentars von Frenz/Müggenborg beeinflusst er maßgeblich die Auslegung des Bundesnaturschutzgesetzes in Deutschland und im Handbuch des öffentlichen Baurechts von Hoppenberg/de Witt verantwortet er das Kapitel „Verbandsklage“

Dipl.-Ing. Ronald Meinecke

Ö.b.u.v. Sachverständiger für Umweltgenehmigungsverfahren mit Schwerpunkt Wasser, Bergbau und Energie; Diplom-Biologe und Umweltingenieur; Inhaber des Büros für Verfahrensmanagement und Umweltgutachten in Potsdam. Langjährige Projekterfahrung im praktischen Arten- und Habitatschutz

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Mittwoch, 27. September 2023

Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 15:30 Uhr

Teilnahmegebühren

310,- € für Mitglieder
375,- € für Nichtmitglieder

Weitere Termine

3. Mai 2023 | online |
Webinar-Nr.: [WB230704](#)

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Landesbehörden und Landkreisen, Städten und Gemeinden, die mit Fragen des Artenschutzes in Verfahren der Bauleit- und Fachplanung befasst oder von diesen betroffen sind; Fachleute aus Planungsbüros (Landschafts- und Stadtplaner, Biologen), Unternehmen und Verbänden.

Programmablauf

Die Zugriffsverbote des § 44 Abs. 1 BNatSchG

- Überblick
- Einzelfragen, insb. zum Tötungsverbot und Lebensstättenschutz
- Privilegierungen nach § 44 Abs. 5 BNatSchG unter Berücksichtigung der BNatSchG-Novelle 2017
- Rechtlich Ungeklärtes und Lösungsperspektiven

Dr. Marcus Lau

Prüfhalte bei den Verbotstatbeständen aus fachlicher Sicht

- Auswahl prüfrelevanter Arten („Relevanzprüfung“) – Abschichtung
- Konfliktanalyse – Auslösung von Verbotstatbeständen
- Grad einer Störung – Schwelle der „Erheblichkeit“
- Schädigung einer Fortpflanzungs- oder/und Ruhestätte – Erhalt der Funktionsfähigkeit?
- Vermeidung und Minimierung – Vorhabenoptimierung
- Bedeutung „vorgezogener Ausgleichsmaßnahmen“ (CEF-Maßnahmen) – Probleme in der Praxis - Bewältigung

Ronald Meinecke

Ausnahme und Befreiung

- § 45 Abs. 7 und § 67 BNatSchG im Überblick unter Berücksichtigung der BNatSchG-Novelle 2017
- Abgleich mit den Vorgaben der FFH- und Vogelschutzrichtlinie
- Rechtlich Ungeklärtes und Lösungsperspektiven

Dr. Marcus Lau

Prüfhalte bei Ausnahme und Befreiung aus fachlicher Sicht

- Gesteigerte Gründe des öffentlichen Interesses – zwingend und überwiegend?
- Alternativenprüfung – Art und Umfang – Verhältnismäßigkeit
- Rolle und Funktion von FCS-Maßnahmen – Probleme in der Praxis – Bewältigung
- Welche situativen und fachlichen Voraussetzungen sind für die Geltendmachung einer unzumutbaren Belastung (Befreiung) erforderlich?
- Fallbeispiele aus der Windkraft, Rohstoffgewinnung, Infrastruktur, Bauleitplanung etc.

Ronald Meinecke

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E webinare@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr
10:15 bis 10:30 Uhr Kaffeepause
12:00 bis 13:00 Uhr Mittagessen
14:15 bis 14:30 Uhr Kaffeepause
Ende: 15:30 Uhr

Hinweise

Konkrete Fragen können Sie bis zwei Wochen vor der Veranstaltung per E-Mail an umweltrecht@vhw.de übermitteln.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 5 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer).

Auf Wunsch können wir einen Antrag auf Anerkennung bei der für Sie zuständigen Architekten-/Ingenieurkammer stellen. Die einzelnen Kammern benötigen einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin.

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de